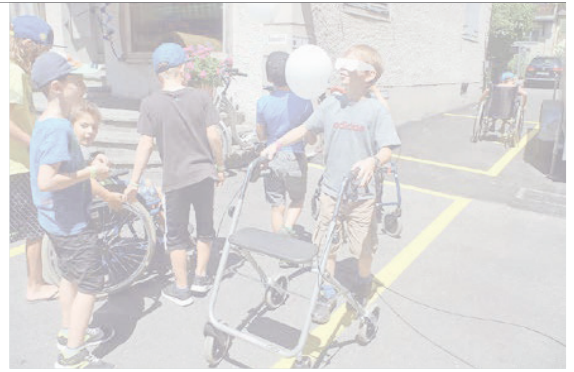




Begeistern das Publikum mit ihrem Gesang: Die Mittelstüfler mit ihrem Lehrer Renato Bonderer am E-Piano vor der improvisierten Bühne.



Einmal spüren, wie unsicher man sich fühlt, wenn die Sicht beschränkt ist und einzig der Rollator etwas Sicherheit beim Gehen bietet: Haus Selun und die Kliniken Valens haben dazu einen Parcours parat.

Bilder: Katrin Wetzig



Die ganze Welt trifft sich im Städtli

Das Walenstadter Begegnungsfest hat erstmalig auf dem neugestalteten Rathausplatz rund um den Soldatenbrunnen stattgefunden und wurde eindeutig zum Publikumsmagneten. Die Organisatoren registrierten schätzungsweise 1000 Gäste.

von Katrin Wetzig

Wenn die ganze Welt ein Dorf ist, dann kann mit Fug und Recht behauptet werden, dass sich am Samstag in Walenstadt die ganze Welt auf dem Rathausplatz traf, um gemeinsam zu feiern. Kulinarisch waren es jedenfalls oft nur wenige Schritte, um beispielsweise von Japan nach Albanien zu gelangen oder von Syrien nach Portugal. Man kaufte sich einfach ein Papierarmband, und schon waren alle kulinarischen Grenzen an den zwölf Essenständen am Mittag und am Abend durchlässig. So war man nämlich dazu berechtigt, hier überall nach Lust und Laune ländertypische Spezialitäten zu geniessen.

Diverse Informationsstände luden ein, sich mit dem Thema Integration

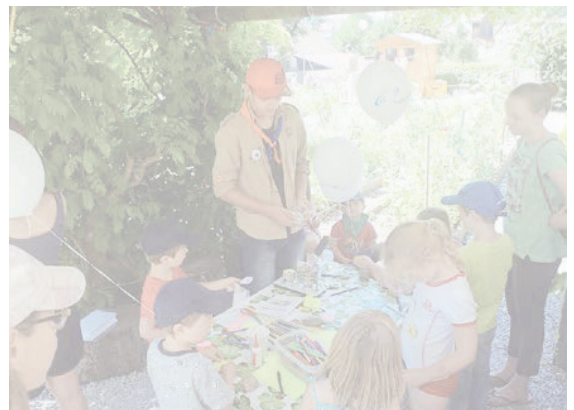
Kulinarisch waren es oft nur wenige Schritte, um beispielsweise von Japan nach Albanien zu gelangen.

und Menschenrechte auseinanderzusetzen. Das zahlreich erschienene Publikum wurde aber auch mit Gesang und Tanz bestens unterhalten. Die Kindergartenkinder und die Viert- und Fünftklässler bekamen begeisterten Applaus für ihren Gesang. Die Sängerin Isabelle Tobler-Wang bot später ebenfalls noch eine beeindruckende Probe ihres Könnens. Ob Dance Con-

test der Oberstufe oder Zumba Kids oder der Roundabout Jugendtreff – sie alle zeigten ausgefeilte Choreografien und begeisterten.

Integration im Vordergrund

Und weil überall auf der Welt gerne getanzt wird, bekam man auch von einer Albanischen und einer peruanischen Tanzgruppe noch Tanzeinlagen geboten. Die Band Palo Santo fand am Nachmittag den passenden Ton für alle Tanzfreudigen, die gerne selber einmal das Tanzbein schwingen mochten. Für die kleinsten Gäste gab es im Bibliothekszelt Geschichten in verschiedenen Sprachen, und dort konnten die Kinder auch eigene Teemischungen in Teebeuteln zusammenstellen. Im Kapellgarten wurde mit den Pfadfindern der Pfadi St.Luzius Walenstadt Stockbrot über dem Feuer gebacken. So sieht gelungene Integration aus.



Vielfältige Beschäftigung (von oben links im Uhrzeigersinn): Während die einen das Ponyreiten geniessen, sind die anderen als Ansager der Programmpunkte beschäftigt, und im Kapellgarten werden derweil mit der Pfadi persönliche Buttons zur Erinnerung gestaltet.

Wohnungssuche richtig gemacht

Tipps und Tricks, um die Traumwohnung zu finden.

Immobilientipp
von Peter Krebs*



Steht bei Ihnen ein Umzug wegen beruflichen oder persönlichen Veränderungen an? Oder haben Sie sich letztes über den mangelnden Platz, die zu kleine Küche oder den fehlenden Balkon in Ihrer Wohnung geärgert?

Beim aktuell attraktiven und umfangreichen Angebot an freien Mietwohnungen hat sich sicherlich schon mancher Gedanken über seine aktuelle Wohnsituation gemacht. Wenn Sie sich entscheiden, aktiv auf Wohnungssuche zu gehen, gilt es einige Punkte zu beachten, um effizient ans Ziel «Traumwohnung» zu kommen.

Checkliste mit Muss-Kriterien

Machen Sie sich zuerst eine Liste mit Kriterien, welche eine Wohnung unbedingt erfüllen muss. Zum Beispiel den maximalen Mietzins, Anzahl der Zimmer, Balkon oder Terrasse, Dusche oder Badewanne, Nähe zu ÖV oder Einkaufsmöglichkeiten, etc.

Beim Durchforsten der Inserate achten Sie darauf, dass die ausgesuchten Wohnungen Ihre Bedürfnisse decken. Gibt es zur ausgeschriebenen Wohnung die gewünschte Anzahl Parkplätze? Sind allenfalls Haustiere erlaubt? Sollte das Inserat nicht alle Ihre Kriterien erwähnen, fragen Sie beim Vermieter oder Verwalter nach. Sie sparen sich so Besichtigungen von Wohnungen, welche sowieso nicht infragekommen.

Beachten Sie für die anstehende Wohnungsbesichtigung folgende Tipps: Vereinbaren Sie einen Termin bei guten Lichtverhältnissen, also tagsüber. Lassen Sie sich genügend Zeit, um alle Räume anzuschauen, halten Sie inne, um auf die Lärmverhältnisse zu achten. Ist die Besonnung resp. Ausrichtung der Wohnung Ihren Wünschen entsprechend? Lassen Sie sich alle Neben- und Gemeinschaftsräume (Keller, Waschküche, Tiefgarage, etc.) zeigen. Und ganz wichtig: Ma-

chen Sie selbst einen guten Eindruck – seien Sie höflich und freundlich.

Umzug bringt Kosten mit sich

Beachten Sie, dass ein Umzug auch mit Kosten verbunden ist – eventuell ein Umzugsunternehmen, die Reinigung der alten Wohnung, sofern Sie diese nicht selber machen möchten, die Mietkaution für die neue Wohnung (ein bis drei Monatsmieten), eventuelle Neuanschaffungen von zusätzlichen Möbeln. Ein Budget machen lohnt sich.

Wenn Sie Ihre neue Traumwohnung gefunden haben, beachten Sie, dass Sie bei der alten Wohnung eine Kündigungsfrist haben (üblicherweise drei Monate). Achten Sie auch auf die Kündigungstermine in Ihrem Mietvertrag. Wenn Sie über Monate zwei Wohnungen bezahlen müssen, geht dies schnell ins Geld.

Wir sind überzeugt, dass Sie mit diesen wenigen Tipps Ihre Traumwohnung finden, und wünschen Ihnen viel Erfolg.

* Peter Krebs ist Leiter Bewirtschaftung bei der Prefera Immobilien AG in Sargans.



Vilters: Autos den Segen erteilt



Am Sonntag haben Pfarrer Albert Thurnherr und Diakon Walter Kroiss nach dem Gottesdienst in Vilters Autos und auch andere Fahrzeuge gesegnet.

Der Vorverkauf für «Wine & Dine» ist gestartet

Walenstadt – Unter dem Motto: «Vier Gänge – Vier Winzer – Vier Weine» geht das Stadtnr Wiifäsch «unplugged – Wine & Dine» am Freitag, 31. August, im Festzelt auf dem Löwenplatz in die zweite Runde. Stefan Rehli vom «Löwen» und die Stadtnr Winzer

werden ihre Gäste mit einem köstlichen Menü und Weinen verwöhnen. Ab sofort können die Tickets für das «Wine & Dine» in der Raiffeisenbank Walenstadt gebucht werden. Eine rechtzeitige Buchung lohnt sich, da die Platzzahl beschränkt ist. (pd)